



Kursinhalte

Der Kurs bereitet die Teilnehmenden auf ihre spätere Tätigkeit als Dozierende für Deutsche Gebärdensprache vor. Dazu setzen sie sich unter qualifizierter Anleitung u. a. mit den Themen Grammatik, EDV und anderen notwendigen Inhalten ihrer zukünftigen Tätigkeit als Gebärdensprachdozierende auseinander. Themenschwerpunkte sind:

- Linguistik
 - ✓ Allgemeine Linguistik
 - ✓ Linguistik der Deutschen Gebärdensprache
 - ✓ Linguistik des Deutschen
- Psychologie
- Soziologie, Kultur der Gehörlosengemeinschaft, Geschichte, Politik und Recht
- Pädagogik
- Methodik und Didaktik
- Betriebsorganisation
- Xpert Personal Business Skills
- Bewerbungstraining
- EDV-Skills
Die EDV-Kenntnisse werden entsprechend dem "ECDL Start"-Rahmenplan vermittelt.
 - ✓ Textverarbeitung
 - ✓ Tabellenkalkulation
 - ✓ Präsentation
 - ✓ Web und Kommunikation

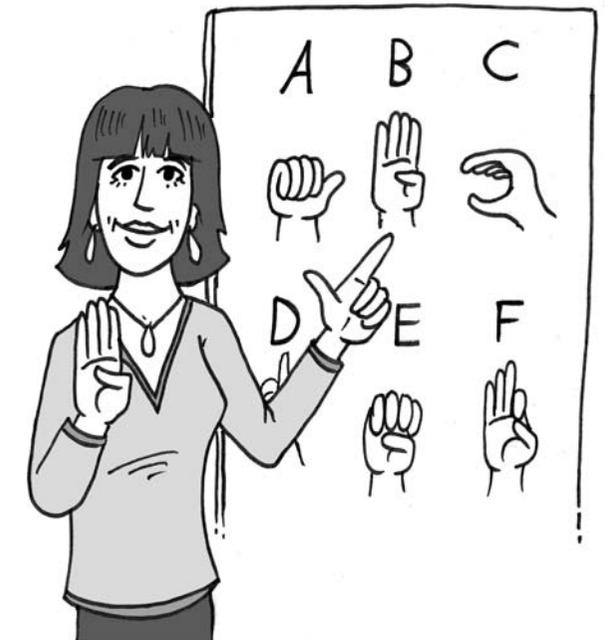
Gebärdenfabrik

Torstraße 23
 D 10119 Berlin
 Fon: + 49 (0) 30/ 93 95 26 87
 Fon: +49 (0) 700/ DGSEFABRIK
 347322745
 Fax: +49 (0) 30/ 93 95 26 93
 E-mail: dialog@gebaerdenfabrik.de
 Skype: gf-huebner
 FaceTime: dialog@gebaerdenfabrik.de
www.gebaerdenfabrik.de



Illustration: Lucas Kollien

Ausbildung zur Gebärdensprachdozentin/- lehrerin und zum Gebärdens- sprachdozenten/-lehrer



vom 13.01.2014 bis 20.06.2014

Maßnahmenummer: **folgt in Kürze**



Gebärdensprachdozent/-in

Der Bildungsträger Gebärdensprachfabrik bietet für taube Menschen die Möglichkeit, eine **„Ausbildung zur Gebärdensprachdozentin/-lehrerin und zum Gebärdensprachdozenten/-lehrer“**, kurz: „GSD“ genannt zu absolvieren.

Mehr und mehr Menschen möchten die Gebärdensprache erlernen. Damit stieg auch der Bedarf an Gebärdensprachdozentinnen und -dozenten. Sie werden tätig in der Ausbildung von Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetschern, in der Sprachförderung sinnesbehinderter (Hörschädigung) Kinder, in Weiterbildungen, Gebärdensprachkursen an Fachschulen, Volkshochschulen und Hochschulen. Die Anerkennung der Deutschen Gebärdensprache (DGS) im Jahr 2002 und die UN-Behindertenrechtskonvention unterstützt und treibt diese Entwicklung weiter voran.

Die Gebärdensprachdozentin bzw. der Gebärdensprachdozent erwirbt in der Ausbildung:

- die theoretischen und praktischen Kenntnisse im sprachlichen und kulturellen Bereich
- die Qualifizierung zur eigenverantwortlichen und professionellen Durchführung des Gebärdensprachunterrichts

Der Bedarf an Gebärdensprachdozentinnen und Gebärdensprachdozenten ist enorm und kann durch die bereits tätigen Dozentinnen und Dozenten nicht gedeckt werden.

Diese „Maßnahme“ wird von kompetenten, für diesen Bereich qualifizierten und selbst tauben Dozenten der Gebärdensprachfabrik geleitet. Durch die Gebärdensprache als Unterrichtssprache wird ein barrierefreies Lernen während der „Maßnahme“ gewährleistet.

Berufsbild

Aufgrund der steigenden Nachfrage nach qualifizierten Dozenten wurden die Grundlagen des noch jungen Berufes durch eine speziell dafür eingesetzte Arbeitsgruppe des Deutschen Gehörlosen Bundes entwickelt.

Ein erster Entwurf wurde im Dezember 2003 im Rahmen einer Informationsveranstaltung des Bundesverbandes der Dozenten für Gebärdensprache e. V. vorgestellt und von den Mitgliedern bestätigt.

Im Juni 2004 wurde dann das Berufsbild offiziell unterzeichnet.

Ausbildungsziel

Die tauben Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ausbildung zum „GSD“ sollen nach Beendigung der Maßnahme die vollständige Qualifikation zum Dozent/Lehrer für Deutsche Gebärdensprache und die Vorbereitung auf die Prüfung zum staatlich geprüften Dozent/Lehrer erlangt haben.

Im Mittelpunkt der Ausbildung steht auch die Unterstützung bei der Bewerbung für Praktikastellen bzw. Hospitation und Arbeitsplatzsuche. Nach abgeschlossener Ausbildung besteht die Möglichkeit, neben- oder hauptberuflich tätig zu werden.

Dauer der Maßnahme

Dauer: 6 Monate

Anzahl der Unterrichtsstunden: 700, das entspricht einer Anzahl von 32 Unterrichtsstunden pro Woche.

Anzahl der Stunden im Praktikum (bzw. Hospitation): 100, das entspricht einer Anzahl von 4 bis 5 Stunden im Praktikum pro Woche.

Kursstart: 13.01.2014

Kursende: 20.06.2014



Kurszeiten

Mo. bis Do., von 8:00 bis 15:30 Uhr

Kursort

Die „Dozentenausbildung“ wird in der Gebärdensprachfabrik, Torstraße 23, 10119 Berlin durchgeführt.